

Das Tatarische Bisamthier. 7

druckt, das Maul klein, unter der Unterlippe ein vier Zoll langer Bart, der dem Weibchen fehlt; die Ohren spitzig und haarig; die Hörner über den Augen dicht aneinander, groß und schwer, rückwärts und auswärts, doch mit der Spitze wieder einwärts gekrümmt, schwärzlich, abgerundet, dreyeckig, mit 10-14 Knoten besetzt; an dem Weibchen sind die Hörner klein. Die Farbe ist oben hirschbraun, am Bauch und Hintertheil weißlich, an den Füßen schwärzlich; ein dunkler Streifen läuft vom Genick bis zum Schwanz; die Brust ist schwarz mit weißlichen Haaren; der kurze Schwanz schwarz und unten gelblich; alles Haar $2\frac{1}{2}$ Zoll lang, harsch und glatt, auf den Rücken und an den Seiten mit grauer Wolle vermischt.

Man trifft diese Thiere auf dem Gebirge *Kaukasus*, überhaupt in *Klein-Asien*, und *Persien* an. Sie sind außerordentlich flüchtig und gewandt, und Augenzeugen versichern, daß sie von einem hohen Thurme herabspringen, sich auf die Hörner stürzen, aufspringen und davon laufen, ohne daß sie den geringsten Schaden nehmen.